

KÖLN-DÜSSELDORFER Deutsche Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft, Düsseldorf: Paragraph 15 WpHG Mitteilung

Mitteilung gemäß § 15 WpHG übermittelt von der DGAP. Für den Inhalt der Mitteilung ist allein der Emittent verantwortlich

Köln (ots-Ad hoc-Service)- Das anhaltend schlechte Sommerwetter und der vorzeitige Abbruch der Saison 1998 infolge des ungewöhnlich frühen Hochwassers auf allen deutschen Flüssen haben zu einem nicht erwarteten Rückgang der Umsatzerlöse und damit zu einer weiteren Verschlechterung des ohnehin negativen Ergebnisses der Gesellschaft im laufenden Geschäftsjahr 1998 geführt.

Da nach dem frühen Ende der Fahrsaison auf der Erlösseite bis zum Weihnachtsgeschäft keine Einnahmen mehr zu verzeichnen sind, die Kosten aber weiterlaufen, ist aus heutiger Sicht damit zu rechnen, daß spätestens zum Jahresende 1998 ein Verlust in Höhe der Hälfte des Grund kapitals besteht.

Der Vorstand prüft, welche Kapitalmaßnahmen notwendig und möglich sind, um die Kapitalsituation zu verbessern. 13. November 1998

KÖLN-DÜSSELDORFER Deutsche Rheinschiffahrt AG

Der Vorstand

Ende der Mitteilung

Im Internet recherchierbar unter <http://www.newsaktuell.de>

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0254 1998-11-13/15:33

131533 Nov 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19981113_OTS0254